

Kernstück des sozialpolitischen Programms, leitete einen nie gekannten Aufschwung in der Bautätigkeit unseres Landes ein. Mit Fug und Recht kann man sagen: Auch im Bauwesen vollzog sich in Durchführung der Beschlüsse des VIII. Parteitages die bisher erfolgreichste Etappe seiner sozialistischen Entwicklung. (Starker Beifall.)

Die vergangenen fünf Jahre waren gewiß nicht leicht. Viele komplizierte Aufgaben galt es zu bewältigen, die auch manchmal Zweifel an ihrer Realisierbarkeit hervorriefen. Aber sie wurden bewältigt. Ja, mehr noch: Die geplanten Ziele konnten sogar beträchtlich überboten werden, weil unsere Bauschaffenden noch niemals zuvor so unmittelbar spürten, daß sie im wahrsten Sinne des Wortes für das Wohl und das Glück des Volkes bauen. Ständig aufs neue wird dadurch ihr Leistungswille gefordert und gefördert. Davon zeugen erneut die hervorragenden Initiativen unserer Wohnungsbauer, der Werktätigen im Industrie- und Landwirtschaftsbau wie in der Baumaterialien- und Zulieferindustrie im sozialistischen Wettbewerb zu Ehren des IX. Parteitages und die erfüllten und übererfüllten Planaufgaben in den ersten vier Monaten dieses Jahres.

Wenn auf diesem Parteitag mit Freude und Anerkennung festgestellt werden kann, daß sich die Ergebnisse der fleißigen Arbeit unserer Bauleute würdig einreihen in die große erfolgreiche Bilanz in Durchführung der Beschlüsse des VIII. Parteitages, dann ist das vor allem ein Verdienst der klugen und weitsichtigen Führung durch unsere Partei. (Starker Beifall.) Ihre vertrauensvolle politisch-ideologische Arbeit mit den Bauschaffenden, die hohe gesellschaftliche Wertschätzung ihrer Tätigkeit und die klare, begeisternde Perspektive haben das sozialistische Denken und Handeln der Menschen im Bauwesen stärker denn je ausgeprägt. Abertausende Arbeiterpersönlichkeiten und viele fähige Kader sind herangewachsen, die täglich ihr Bestes für die edle Sache des Sozialismus geben. Immer mehr wirkt sich der Tatendrang unserer Jugend auf den Fortschritt im Bauwesen aus. Beispielgebend gehen unsere kampfgeprägten Kommunisten voran, wie die hier anwesenden Delegierten des Parteitages, die Genossen Hermann Fricke, Benno Radtke, Manfred Böttcher, Sigmund Zieger und Ehrhardt Gißke, um nur einige zu nennen. (Beifall.)

Sie verstehen ihre Arbeit in erster Linie als politischen Auftrag im Dienste der Arbeiterklasse und des ganzen Volkes und befähigen ihre Kollektive, in diesem Sinne höchste Leistungen zu vollbringen. Es ist unverkennbar: Die gewachsene politische Reife und Kampfkraft der Parteiorganisationen, ihr enges Zusammenwirken mit den Gewerkschafts- und FDJ-Organisationen haben das Schöpfer\_tum der Leiter und Kollektive im Bauwesen in einem nie